

BMX Worlds in Sao Paolo, Brasilien

## BMX-Rider trotzten dem Organisations-Chaos

Brasilien lud zum zweiten Mal innerhalb 4 Jahren zu einer WM ein. Schien es letztes Mal der perfekte Anlass zu sein, war es diesmal ein unglaubliches Organisationschaos. Aber trotz allem, boten die Fahrer eine herrliche Show und es wurde doch noch ein spannendes und aufregendes Rennen. Zurückkehren nach Brasilien wird die UCI aber sicher nicht wieder so schnell...

### KARIN LAUPTSIEN

Soviel zur Organisation: Die Piste war nicht rechtzeitig fertig, Trainings wurden gestrichen, viele Fahrer und Offizielle kamen wegen des Konkurses der Fluglinie Variag erst einige Tage später oder

Race Across America – Schweizer Team bietet einem

## AUSNAHMEATHLETEN

die Möglichkeit, im Juni 2007 mit einem erfahrenen 4er Team an dieser einzigartigen Herausforderung teilzunehmen und zu bestehen.

### VORAUSSETZUNGEN

- hervorragende radfahrerische Leistungsfähigkeit
- uneingeschränkte Teamfähigkeit
- stabile Persönlichkeit
- Leistung eines finanziellen Deckungsbeitrages

### ANGEBOT

- RAAM-erprobtes und ambitioniertes Team
- minutiöse Organisation von A bis Z
- unvergessliches Erlebnis

### WEITERE INFORMATIONEN

[www.raceacrossamerica.org](http://www.raceacrossamerica.org)  
[www.visual-values.com/raam](http://www.visual-values.com/raam)

### KONTAKT

Interessenten senden raschmöglichst ein Kurzportrait mit sportlichem Werdegang teilnehmen wollen, an:  
 Teamchef Günter Wagner [guenter@ippdeltaflex.com](mailto:guenter@ippdeltaflex.com)



gar nie an, das UCI Material blieb im Zoll hängen, Renn-tage wurden geschoben und der brasilianische Winterregen setzte der Piste arg zu.

Dabei war der erste Renntag auch gleich der Beste! Die älteren Challenge Fahrer sowie die Junior und Elite-Kategorien fuhren ihr Rennen. Renaud Blanc, unsere grosse Schweizer Nachwuchshoffnung, holte sich in der Kategorie Boys 15 den 5. Platz und wir dürfen in Zukunft gespannt auf seine Resultate sein. Den Junior und den Elite Fahrern lief es nicht so wie geschmiert, das Feld war einfach zu gross und zu eng beieinander, ein einziger Fehler und man war draussen. Es fing sehr gut an und dann kam das Pech: David Graf stürzte im 2. Vorlauf und verletzte sich so stark an der Schulter, dass er das Achtelfinal nicht mehr fahren konnte. Axel Keller, Geoff-

rey Lachenal und Nico Barraud schieden im Achtelfinal aus, Yvan Lapraz ebenso durch einen Sturz in der letzten Kurve. Jenny Fährndrich stürzte im ersten Vorlauf, verletzte sich an der Hand und schied im Halbfinale aus. Pascal Seydoux musste im Achtels passen, die Gruppe war einfach zu stark besetzt. Roger Rinderknecht, unsere grosse Hoffnung des Tages, wurde im Viertelfinal kurz vor dem Ziel noch überholt und es fehlten ihm nur 10cm zum Einzug ins Halbfinal... Das Elite Men Final wird von dem Argentinier Javier Colombo gewonnen, bei der Elite Woman gewinnt erneut Willy Kanis aus Holland.

Am Samstag war Cruiser-Tag, und wir konnten bei der Challenge zwei Podestplätze holen: Szilard Szurdok siegte bei den Cruisern 30-34, Marlies Knill wurde bei den Woman Cruisern 19+ dritte. Das beste Resultate bei den Junior/ Elite Cruisern holte sich Yvan Lapraz. Er führte das Feld an, doch beim ersten Sprung wurde er dermassen von einem Scheinwerfer geblendet, dass er ins Feld zurückfiel und in der 2. Kurve stürzte...schade!

Ich glaube, fast jeder war froh darüber, am Montag die Millionenstadt Sao Paulo zu verlassen und mit der Swiss und einem BMXer als Piloten im Cockpit wieder nach Hause zu fliegen.... nächstes Jahr wird bestimmt besser, Vancouver Island, we are coming!